

Die Pädagogische Hochschule Heidelberg versteht sich in Lehre und Forschung als bildungswissenschaftliches Kompetenzzentrum in der Metropolregion Rhein-Neckar. Mit ihren etwa 70 Professuren, 190 akademischen Mitarbeitern und 4.600 Studierenden verfügt sie als wissenschaftliche Hochschule über Promotions- und Habilitationsrecht. Einer der Forschungsschwerpunkte liegt in der Science Education, der auch die Abteilung Geographie zugeordnet ist.

Im Rahmen des von der DLR geförderten Projektes „Die Erde verstehen lernen – Einsatz moderner Satellitenbildtechnologie zur Erdbeobachtung für Jugendliche“ (Space4Geography) ist zum nächst möglichen Zeitpunkt, spätestens zum **1. Juli 2014**, eine Stelle als

Akademischer Mitarbeiter (m/w) (50%) / Promotionsstelle **– Bereich: E-Learning-Management**

zu besetzen. Die Stelle ist befristet auf 3 Jahre. Bei Vorliegen persönlicher Voraussetzungen kann eine Eingruppierung bis zu Entgeltgruppe 13 TV-L oder bei Lehrern (Beamten) eine Teilabordnung bis zu A13 erfolgen.

Ziel des Projekts ist es, Jugendliche für die Weltraumforschung und -technologie sowie die damit verbundene moderne Erforschung der Erde aus dem All mit Hilfe von Satellitenbildern zu begeistern und damit verbundene Kompetenzen zu fördern. Über eine webbasierte adaptive Arbeits- und Lernplattform soll Schülern anhand von verschiedenen Themen die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten der Fernerkundung nähergebracht und ein problem- und handlungsorientierter Unterricht unterstützt werden.

Zu Ihren Aufgaben im Projektteam gehören insbesondere:

- Aufbau, Betrieb und Administration der webbasierten Lernumgebung einschließlich Nutzerverwaltung sowie des Geo-Mapservers
- Implementierung und Pflege der Lernmodule in die Arbeits- und Lernplattform
- Kommunikation mit den externen Projektpartnern
- Mitwirkung bei der Aufbereitung ausgewählter bildungsplanrelevanter Themen- und Raumbeispiele
- Präsentation und Publikation von Projektergebnissen im nationalen und internationalen Kontext

Sie bringen folgende Voraussetzung mit:

- Ein mit sehr gut abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom, Master, Staatsexamen) in einer für das Stellenprofil relevanten Fachrichtung
- Grundkenntnisse im Bereich der angewandten Fernerkundung sind wünschenswert
- Kenntnisse und praktische Erfahrungen mit Webtechnologien wie z.B. HTML5, CSS3, JavaScript
- Kenntnisse in mind. einer höheren Programmiersprache, bevorzugt Python
- Gute Englischkenntnisse
- Eigenständigkeit, besonderes Engagement, Belastbarkeit und ein hoher Qualitätsanspruch auch unter Zeitdruck
- Ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie Freude am Umgang mit jungen Menschen und am wissenschaftlichen Arbeiten

Wir bieten Ihnen ein interessantes, abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld in einem dynamischen jungen Team sowie ein hohes Maß an Selbstverantwortung. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die wissenschaftliche Weiterqualifikation (Promotion) im Kontext des Stellenprofils ist gegeben und wird erwartet.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: *Prof. Dr. Alexander Siegmund*, siegmund@ph-heidelberg.de, Tel.: 06221/477-771.

Ihre Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte unter Angabe des Kennworts „Space4Geography E-Learning“ bis **15.05.2014** an *Dr. Simone Naumann*, *Pädagogische Hochschule Heidelberg, Abteilung Geographie, Czernyring 22/11-12, 69115 Heidelberg* oder per E-Mail an naumann@ph-heidelberg.de (Digitale Bewerbungsunterlagen bitte in einer Datei zusammengefasst). Fügen Sie neben Anschreiben, CV, Zeugnissen etc. ein Motivationsschreiben mit einem Forschungskonzept für das Dissertationsprojekt im Rahmen des Stellenprofils (ca. eine Seite) bei. Auf die Verwendung von Originalunterlagen bitten wir zu verzichten, da die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt werden.



Das Projekt "Space4Geography" ist angesiedelt in der Research Group for Earth Observation ('geo) der Abteilung Geographie an der Pädagogischen Hochschule Heidelberg. Die rund 25 Mitarbeiter/innen und Doktoranden/innen der Physischen Geographie und Geographiedidaktik arbeiten in verschiedenen teils interdisziplinären Forschungsvorhaben an aktuellen raum- und umweltwissenschaftlichen Fragestellungen. Die engen Kontakte insbesondere zum Geographischen Institut der Universität Heidelberg ermöglichen einen intensiven fachlichen Austausch über die Hochschulgrenzen hinweg.